

# Inhaltsübersicht

	Seite
<b>1. Teil.</b>	
<b>Die Rechtsprechung zur Schematisierung der Höhe des Unterhaltsanspruchs</b>	
A. Allgemeines ( <i>Schwamb</i> ) .....	1
B. Die Anwendung von Tabellen und Leitlinien/Grundsätzen ( <i>Schwamb</i> ) .....	3
I. Düsseldorfer Tabelle	3
II. Sonstige Tabellen	9
III. Unterhaltsleitlinien bzw. Unterhaltsgrundsätze	9
C. Die Anwendung von Quoten und Schlüsseln ( <i>Schwamb</i> ) .....	12
I. Quoten zur Bestimmung des Ehegattenunterhalts .....	12
II. Unterhaltszumessung im Mangelfall .....	39
D. Sonstige Fragen zur Berechnungsmethode ( <i>Schwamb</i> ) .....	49
I. Altersstufen bei Kindern .....	49
II. Erhöhungen oder Ermäßigungen der Tabellensätze .....	49
III. Quotierung des Kindesunterhalts bei Barunterhaltspflicht beider Eltern .....	50
IV. Rundung der Unterhaltsbeträge .....	52
V. Computergestützte Unterhaltsberechnung .....	52
E. Übergangsregelung des Unterhaltsrechts ab 1. 1. 2008 ( <i>Schwamb</i> ) .....	52
I. Auswirkung auf laufende Verfahren .....	52
II. Auswirkung auf bestehende Unterhaltstitel .....	53
III. Umrechnung dynamischer Unterhaltstitel .....	53
<b>2. Teil.</b>	
<b>Die konkrete Bemessung der Höhe des Unterhaltsanspruchs</b>	
A. Die Bedürftigkeit des Berechtigten ( <i>Schwamb</i> ) .....	55
I. Allgemeines .....	55
II. Der Umfang des Bedarfs des Berechtigten .....	121
III. Die Anrechenbarkeit von Arbeitseinkünften des Berechtigten .....	169
IV. Anrechenbarkeit von sonstigem Einkommen .....	224
V. Fiktives Einkommen .....	251
B. Die Leistungsfähigkeit des Verpflichteten ( <i>Niepmann</i> ) .....	252
I. Allgemeines .....	252
II. Unterhaltpflichtiges Einkommen .....	293
III. Unterhaltsleistung durch Pflege und Erziehung (Betreuung) des Kindes .....	339
IV. Abzugsfähige Ausgaben des Verpflichteten .....	349
C. Zeitliche Begrenzung, Minderung und Ausschluss des Unterhaltsanspruchs (§§ 1578 b, 1579 und 1611 BGB) ( <i>Niepmann</i> ) .....	372
I. Allgemeines .....	372
II. Die Befristung und Begrenzung des Unterhaltsanspruchs .....	372
III. Die Anwendung des § 1578 b BGB auf die verschiedenen Unterhaltstatbestände .....	375
IV. Befristung und Getrenntlebensunterhalt .....	377
V. Darlegungs- und Beweislast .....	378

	Seite
VI. Prozessuales .....	378
VII. Wiederaufleben von Unterhaltsansprüchen .....	379
VIII. Verwirkung .....	379
D. Endgültiges Erlöschen und allgemeines Wiederaufleben von Unterhaltsansprüchen und Unterhaltpflichten ( <i>Niepmann</i> ) .....	418
I. Erlöschen .....	418
II. Wiederaufleben nach Auflösung einer weiteren Ehe .....	418
E. Familienrechtliche Ausgleichsansprüche ( <i>Niepmann</i> ) .....	418
I. Grundlage Ausgleichsanspruch .....	418
II. Anwendungsfälle .....	419
Sachverzeichnis .....	427

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1. Teil.</b>	
<b>Die Rechtsprechung zur Schematisierung der Höhe des Unterhaltsanspruchs</b>	
A. Allgemeines .....	1
B. Die Anwendung von Tabellen und Leitlinien/Grundsätzen .....	3
I. Düsseldorfer Tabelle .....	3
II. Sonstige Tabellen .....	9
III. Unterhaltsleitlinien bzw. Unterhaltsgrundsätze .....	9
C. Die Anwendung von Quoten und Schlüsseln .....	12
I. Quoten zur Bestimmung des Ehegattenunterhalts .....	12
1. Berechnungsgrundlagen .....	12
2. Abzug des Kindesunterhalts .....	14
3. Grenzen der Unterhaltsbestimmung durch Quoten .....	16
a) Sättigungsgrenze .....	16
b) Selbstbehalt .....	18
4. Der Bedarf nach den ehelichen Lebensverhältnissen als Grenzwert der Unterhaltszumessung .....	26
a) Begriff der ehelichen Lebensverhältnisse .....	26
b) Grundgedanken zur Bestimmung der (wandelbaren) ehelichen Lebensverhältnisse .....	26
c) Übersicht über die Rechtsprechung zur Wirkung nachträglicher Veränderungen auf die ehelichen Lebensverhältnisse .....	35
aa) Verbesserungen beim Verpflichteten (alphabetisch) .....	35
bb) Verschlechterungen beim Verpflichteten .....	37
cc) Verbesserungen und Verschlechterungen beim Berechtigten .....	39
II. Unterhaltszumessung im Mangelfall .....	39
1. Überholte Unterhaltsschlüssel .....	39
2. Rangverhältnisse .....	39
3. Mangelverteilung unter mehreren Berechtigten .....	42
a) Allgemeines .....	42
b) Rechnung mit Mindestbedarfsbeträgen .....	43
c) Aufteilung unter mehreren minderjährigen Kindern .....	43
d) Aufteilung unter minderjährigen oder ihnen gleichgestellten Kindern und Ehegatten .....	44
e) Aufteilung unter mehreren gleichrangigen Ehegatten (bzw. Berechtigten nach § 1615 I BGB) .....	44
f) Berücksichtigung titulierter Ansprüche .....	45
4. Haftung nachrangiger Verpflichteter .....	45
5. Insolvenz und Unterhalt .....	46
D. Sonstige Fragen zur Berechnungsmethode .....	49
I. Altersstufen bei Kindern .....	49
II. Erhöhungen oder Ermäßigungen der Tabellsätze .....	49
III. Quotierung des Kindesunterhalts bei Barunterhaltspflicht beider Eltern .....	50
IV. Rundung der Unterhaltsbeträge .....	52
V. Computergestützte Unterhaltsberechnung .....	52

	Seite
<b>E. Übergangsregelung des Unterhaltsrechts ab 1. 1. 2008 .....</b>	<b>52</b>
I. Auswirkung auf laufende Verfahren .....	52
II. Auswirkung auf bestehende Unterhaltstitel .....	53
III. Umrechnung dynamischer Unterhaltstitel .....	53
<b>2. Teil.</b>	
<b>Die konkrete Bemessung der Höhe des Unterhaltsanspruchs</b>	
<b>A. Die Bedürftigkeit des Berechtigten .....</b>	<b>55</b>
<b>I. Allgemeines .....</b>	<b>55</b>
1. Lebensverhältnisse und Lebensstellung als Maßstab für die Höhe des Unterhalts .....	55
2. Allgemeines zur Unterhaltsbemessung bei verschiedenen Unterhaltsbedürftigen .....	56
a) Ehegatten .....	56
aa) Ehegatten in häuslicher Gemeinschaft .....	56
bb) Getrennt lebende Ehegatten .....	57
cc) Geschiedene Ehegatten .....	58
dd) Unterhalt nach Eheauflösung .....	64
ee) Wiederverheiratung (§ 1586 BGB) .....	64
ff) Anspruch nach Scheidung der 2. Ehe (§ 1586a BGB) .....	64
gg) Tod des Berechtigten .....	64
hh) Anspruch gegen den Erben (§ 1586b BGB) .....	65
ii) Ansprüche gegen Dritte bei anfechtbaren Rechtshandlungen .....	65
jj) Getrenntlebens- und Geschiedenenunterhalt in den neuen Bundesländern .....	65
b) Kinder .....	66
aa) Minderjährige unverheiratete Kinder .....	66
bb) Privilegierte volljährige Kinder .....	71
cc) Volljährige und verheiratete Kinder .....	73
dd) Unterhaltsgröße und Sättigungsgrenze .....	76
c) Vereinfachtes Verfahren bis zum 1,2-fachen Mindestunterhalt .....	77
d) Unterhalt aus Anlass der Geburt und wegen Betreuung eines Kindes nicht miteinander verheirateter Eltern (§ 1615 I BGB) .....	79
aa) Anlässlich der Geburt .....	79
bb) Unterhalt wegen Betreuung des Kindes .....	80
e) Eltern .....	83
f) Grundsicherung nach §§ 41–43 SGB XII .....	86
g) Großeltern/Enkelkinder .....	86
h) Eingetragene Lebenspartner .....	88
aa) Vor Trennung der Lebenspartnerschaft .....	88
bb) Nach Trennung der Lebenspartnerschaft .....	88
cc) Nach Aufhebung der Lebenspartnerschaft .....	88
i) Nichteilige Lebenspartner .....	88
j) Unterhalt für ein Tier .....	89
3. Art der Unterhaltsgewährung .....	89
a) Geldrente .....	89
b) Andere Art der Unterhaltsgewährung .....	90
c) Kapitalabfindung und Freistellungsvereinbarung .....	90
d) Bestimmungsrecht der Eltern unverheirateter Kinder .....	92
aa) Bestimmungsberechtigte .....	92
bb) Wirksame Ausübung .....	93
cc) Änderung der Bestimmung .....	94
e) Abweichungen .....	96
4. Unterhalt für die Vergangenheit .....	97
a) Allgemeines .....	97
b) Ab Auskunftsbegehren (alle Unterhaltsrechtverhältnisse) .....	97

	Seite
c) Ab Rechtshängigkeit (alle Unterhaltsrechtsverhältnisse) .....	98
d) Ab Verzug (alle Unterhaltsrechtsverhältnisse) .....	98
e) Entbehrlichkeit der Mahnung .....	99
f) Mahnungswirkungen .....	100
g) Einschränkung und Rücknahme der Mahnung .....	100
h) Sonderbedarf .....	101
i) Hinderung an der Geltendmachung .....	101
j) Jahresgrenze nach § 1585 b III BGB .....	101
k) Vertragliche Regelung und Titulierung .....	102
5. Verjährung und Verwirkung von Unterhaltsforderungen .....	103
6. Rückforderung überzahlten Unterhalts .....	106
a) Freiwillige Mehrleistungen .....	106
b) Zahlungen unter Vorbehalt .....	106
c) Unfreiwillige Mehrleistungen in Unkenntnis der Nichtschuld .....	107
d) Aufrechnung, Abtretung und Zurückbehaltungsrecht .....	108
7. Scheinvaterregress .....	109
8. Schadensersatzansprüche gegen Dritte .....	111
9. Unterhalt im Einstweiligen Rechtsschutz .....	111
a) Arrest gemäß §§ 119 II FamFG, 916–934 ZPO und 943–945 ZPO .....	111
b) Einstweilige Anordnung .....	111
c) Einstweilige Verfügung .....	115
10. Wahrheitspflicht im Unterhaltsprozess .....	116
11. Unterhaltsbemessung bei Auslandsberührung .....	116
a) Zuständigkeit und anwendbares Recht .....	116
b) Unterhaltshöhe bei Auslandsaufenthalt des Berechtigten und Anwendung deutschen Rechts .....	117
c) Unterhaltshöhe bei Anwendung ausländischen Rechts .....	118
d) Währungsfragen bei Titulierung und Erfüllung des Unterhaltsanspruchs ...	120
e) Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen .....	120
<b>II. Der Umfang des Bedarfs des Berechtigten .....</b>	<b>121</b>
1. Laufender Lebensbedarf und Sonderbedarf .....	121
a) Begriffe .....	121
b) Laufender Lebensbedarf .....	122
c) Sonderbedarf .....	123
2. Einzelheiten zum Umfang des Bedarfs .....	130
a) Erziehung und Ausbildung .....	130
aa) Allgemeine Ausbildungskosten .....	130
bb) Kinderfrau/Tagesmutter .....	133
cc) Kindergarten .....	134
dd) Internatsunterbringung .....	135
ee) Privatschulbesuch, Nachhilfeunterricht und andere Mehrkosten einer laufenden Ausbildung .....	136
ff) Ausbildungsverzögerung .....	137
gg) Ausbildungsumwege (Abitur-Lehre-Studium – Falle) .....	139
hh) Zweitausbildung, Weiterbildung, Fortbildung .....	141
b) Wohnen (Miete) .....	143
c) Kranken- und Pflegevorsorge sowie Krankenbedarf .....	149
aa) Krankenversicherung (Krankenvorsorgeunterhalt) .....	149
bb) Pflegevorsorge .....	152
cc) Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsversicherung .....	152
dd) Diäternahrung .....	152
ee) Pflegebedarf .....	152
d) Altersvorsorge und Altersbedarf .....	152
aa) Altersvorsorgeunterhalt (Altersversicherung) .....	152
bb) Altersbedarf .....	161
cc) Grundsicherung .....	161
e) Sonstiger Bedarf .....	161

	Seite
aa) Wirtschaftsgeld und Haushaltsgeld .....	161
bb) Taschengeld .....	162
cc) Verfahrenskostenvorschuss .....	163
dd) Außergerichtliche Rechtsberatung .....	167
ee) Schulden .....	167
ff) Trennungsbedingter Mehrbedarf .....	168
gg) Umgangskosten .....	169
<b>III. Die Anrechenbarkeit von Arbeitseinkünften des Berechtigten</b>	<b>169</b>
<b>1. Zumutbarkeit der Erwerbstätigkeit .....</b>	<b>169</b>
a) Gruppen .....	169
aa) In häuslicher Gemeinschaft lebende Ehegatten .....	169
bb) Getrennt lebende Ehegatten .....	170
cc) Geschiedene Ehegatten und Mütter/Väter aus Anlass der Geburt des Kindes .....	174
b) Allgemeines zur Angemessenheit nach § 1574 BGB .....	174
aa) Ausbildung .....	174
bb) Fähigkeiten .....	175
cc) Frühere Erwerbstätigkeit .....	175
dd) Alter .....	175
ee) Gesundheitszustand .....	176
ff) Eheliche Lebensverhältnisse .....	176
c) Kinderbetreuung (§ 1570 BGB und § 1615 I BGB) .....	177
aa) Rechtslage für Unterhaltszeiträume bis 31. 12. 2007 .....	177
bb) Rechtslage für den Betreuungsunterhalt seit 1. 1. 2008 .....	179
d) Alter (§ 1571 BGB) .....	190
e) Krankheit und andere Gesundheitseinschränkungen (§ 1572 BGB) .....	193
f) Arbeitslosigkeit (§ 1573 I, III BGB) .....	196
g) Aufstockungsunterhalt (§ 1573 II BGB) .....	201
h) Ausbildung, Fortbildung und Umschulung (§ 1575 BGB) .....	205
i) Unterhalt aus Billigkeitsgründen (§ 1576 BGB) .....	208
<b>2. Anrechenbarkeit der Einkünfte aus unzumutbarer Arbeit .....</b>	<b>210</b>
<b>3. Erwerbsarten .....</b>	<b>215</b>
a) Arbeitseinkommen allgemein .....	215
b) Arbeitslosenunterstützungen .....	215
aa) Arbeitslosengeld (I) .....	215
bb) Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosengeld II) .....	215
c) Krankengeld .....	217
d) Werkstudentenarbeit .....	217
aa) Zumutbarkeit .....	217
bb) Anrechenbarkeit .....	218
e) Ausbildungsvergütungen .....	219
f) Versorgungs- und Betreuungsleistungen .....	220
<b>IV. Anrechenbarkeit von sonstigem Einkommen .....</b>	<b>224</b>
<b>1. Einkommen aus Vermögen .....</b>	<b>224</b>
a) Erträge .....	224
b) Vermögensstamm .....	226
c) Sonderfall: Erträge und Stamm eines Zugewinnausgleichsvermögens .....	230
<b>2. Darlehensaufnahme .....</b>	<b>232</b>
<b>3. Freiwillige Zuwendungen Dritter .....</b>	<b>233</b>
<b>4. Versicherungen .....</b>	<b>234</b>
<b>5. Rente .....</b>	<b>234</b>
a) Allgemeines .....	234
b) Versehrtenrenten .....	235
c) Waisenrenten .....	236
d) Versorgungsausgleich .....	236
e) Wiederauflebende Witwenrenten .....	237
<b>6. Sozialstaatliche Zuwendungen .....</b>	<b>238</b>

a) Kindergeld .....	238
aa) Minderjährige Kinder als Unterhaltsberechtigte .....	238
bb) Volljährige Kinder als Unterhaltsberechtigte .....	238
cc) Betreuende als Unterhaltsberechtigte .....	239
b) Kinderzuschüsse, Kinderzulagen .....	239
c) Ortszuschlag (Familienzuschlag) und sonstige kindbezogene Einkommensbestandteile .....	240
d) Pflegegeld .....	240
e) Blindengeld .....	241
f) Eingliederungshilfe für Behinderte .....	241
g) Ausbildungsgeld und Unterhaltsgeld .....	242
h) Leistungen aus der Stiftung Mutter und Kind .....	242
i) Erziehungsgeld (bis 31. 12. 2008) .....	242
j) Elterngeld (ab 1. 1. 2007) .....	243
k) Leistungen nach dem Kindererziehungsleistungsgesetz .....	244
l) Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz .....	244
m) Wohngeld .....	245
n) Leistungen nach SGB VIII (Heimunterbringung) .....	245
o) Sozialhilfe .....	246
p) Ausbildungsförderung .....	249
V. Fiktives Einkommen .....	251
B. Die Leistungsfähigkeit des Verpflichteten .....	252
I. Allgemeines .....	252
1. Faktoren, die die Leistungsfähigkeit beeinflussen .....	252
a) Leistungsfähigkeit .....	252
b) Minderung der Leistungsfähigkeit .....	252
aa) Kreditaufnahme .....	253
bb) Vermögensverwertung .....	253
c) Gesetzwidrig erlangte Mittel .....	253
d) Schuldhaft herbeigeführte Leistungsunfähigkeit .....	254
e) Berechnung Einkommen .....	256
2. Ermittlung des Einkommens .....	258
a) Auskunftsanspruch .....	258
aa) Allgemeines .....	258
bb) Parteien des familienrechtlichen Auskunftsverhältnisses .....	258
cc) Auskunft und Grund des Unterhaltsanspruchs .....	259
dd) Entfallen des Auskunftsanspruchs .....	259
ee) Ungefragte Auskunft .....	260
ff) Art Auskunftserteilung .....	261
gg) Auskunft über nicht wirtschaftliche Tatsachen .....	262
hh) Ergänzende Auskunft .....	263
ii) Eidesstattliche Versicherung .....	263
jj) Vorlage Belege .....	263
kk) Frist erneute Auskunft .....	264
ll) Keine Zurückbehaltung gegen Auskunftsanspruch .....	265
mm) Verzug .....	265
nn) Gerichtliche Geltendmachung .....	266
oo) Streitwert .....	267
b) Gerichtliche Einkommensermitzung .....	267
3. Obliegenheit zur Ausnutzung, Erhaltung und Wiederherstellung der unterhaltsrechtlichen Leistungsfähigkeit .....	268
a) Allgemeines .....	268
b) Bemühen um Arbeit .....	269
c) Reale Beschäftigungschance .....	271
d) Darlegungs- und Beweislast .....	272
e) Auskunft der Agentur für Arbeit .....	272

	Seite
f) Umschulung .....	273
g) Wechsel Arbeit oder Wohnort .....	273
4. Fiktives Einkommen .....	276
a) Allgemeine Voraussetzungen .....	276
b) Fallgruppen .....	280
aa) Einschränkung, Aufgabe, Wechsel, Verlust Arbeit .....	280
bb) Erkrankung und Erwerbsobliegenheit .....	282
cc) Ausnutzung beruflicher Qualifikation .....	283
dd) Ausbildung und Erwerbsobliegenheit .....	283
ee) Vorruststand und Erwerbsobliegenheit .....	285
ff) Wiederheirat und Erwerbsobliegenheit .....	286
gg) Haft .....	289
hh) Fahrerlaubnisentzug .....	290
ii) Versorgung volljähriger Kinder .....	290
jj) Wahrnehmung Steuervorteile .....	291
kk) Sonstige Beispiele fiktiven Einkommens .....	291
ll) Fiktion gesetzwidrigen Einkommens .....	292
mm) Erwerbstätigtenbonus .....	292
nn) Darlegungs- und Beweislast .....	293
oo) Rechtskraft einer Erstentscheidung .....	293
II. Unterhaltspflichtiges Einkommen .....	293
1. Alles Einkommen .....	293
a) Grundsätze .....	293
b) Zweckbestimmung Zuwendung .....	293
2. Arbeitseinkommen .....	294
a) Entgelt für normale Arbeitsbemühung .....	294
aa) Brutto/Nettoeinkommen .....	294
bb) Weihnachtsgeld, Zusatzgehälter, Prämien, sonstige Gratifikationen .....	295
cc) Familienzuschlag .....	296
dd) Urlaubsgeld .....	297
ee) Urlaubsabgeltung .....	297
ff) Ministerialzulage .....	297
gg) Auslandszulagen .....	297
hh) Sachzuwendungen und Sachentnahmen .....	298
ii) Betreuungsentgelt .....	299
jj) Hausfrau-/Hausmann-Entgelt .....	299
b) Erschweriszulagen .....	300
c) Gewinnbeteiligung .....	301
d) Vermögenswirksame Leistungen und Sparzulagen .....	301
e) Entgelt für zusätzliche Arbeit .....	301
aa) Überstunden und sonstige Mehrarbeit .....	301
bb) Nebentätigkeit .....	303
cc) Arbeit im Ruhestand .....	304
f) Entgelt für arbeitsbedingte Aufwendungen .....	304
aa) Spesen .....	304
bb) Trennungentschädigung, Auslösung, Montageprämie .....	305
cc) Sitzungsgeld, Aufwandsentschädigung ehrenamtlich Tätiger .....	305
g) Gerichtsvollzieherbezüge .....	305
h) Einkommen Inhaftierter .....	305
i) Einkommen aus Haushaltsversorgung .....	306
3. Sonstiges Einkommen .....	307
a) Private Einkünfte .....	307
aa) Einkommen aus Vermögen .....	307
bb) Einkommen aus einem Wohnvorteil .....	310
cc) Freiwillige Zuwendungen Dritter .....	318
dd) Unterhaltspflichtleistungen Dritter .....	318
ee) Schmerzensgeld .....	319

	Seite
b) Bezüge bei Krankheit .....	319
c) Streikgeld .....	320
d) Abfindungen, Übergangsgelder .....	320
e) Bezüge bei Arbeitslosigkeit .....	322
f) Renten .....	323
aa) Allgemeines .....	323
bb) Schädigungsbedingter Mehraufwand .....	323
cc) Renten für Körper- und Gesundheitsschäden .....	324
dd) Renten mit Einkommensersatzfunktion .....	324
ee) Rentennachzahlungen .....	324
g) Sozialstaatliche Zuwendungen .....	325
aa) Kindergeld .....	325
bb) Kinderzuschüsse, -zulagen, -zuschläge .....	327
cc) Kindbezogene Einkommensbestandteile .....	328
dd) Wohngeld .....	328
ee) Sozialhilfe .....	328
ff) Grundsicherung .....	329
igg) Unterhaltshilfe LAG .....	329
hh) BAföG .....	329
ii) Berufsausbildungsbeihilfe .....	329
jj) Beihilfe im Krankheitsfall .....	329
kk) Mutterschaftsgeld .....	329
ll) Erziehungsgeld, Elterngeld, Pflegegeld .....	329
4. Steuervorteile und Steuerrückzahlungen .....	330
a) Allgemeines .....	330
b) Mitwirkungspflichten .....	332
aa) Verteilung Steuererstattung und Steuernachzahlung .....	333
bb) Unterhalt als außergewöhnliche Belastung .....	334
cc) Realsplitting .....	334
dd) Teilhabe an Steuervorteilen .....	339
III. Unterhaltsleistung durch Pflege und Erziehung (Betreuung) des Kindes .....	339
1. Recht und Pflicht zur Betreuung .....	339
2. Umfang und Wert der Betreuung .....	340
a) Gleichwertigkeit Betreuung und Barunterhalt .....	340
b) „Betreuung“ volljähriger Kinder .....	342
c) Geldwert Betreuung .....	342
d) Beweislast für Nichtgleichwertigkeit .....	343
3. Mehrkosten infolge Fremdbetreuung des Kindes und erhöhter Betreuungsbedarf .....	343
a) Heimunterbringung .....	343
b) Zeitweise Fremdbetreuung .....	343
4. Betreuung und Barunterhalt .....	344
5. Anteilige Haftung der Eltern für Barunterhalt .....	346
a) Regelfall .....	346
b) Ausnahmen .....	346
c) Berechnungsgrundlage .....	346
d) Eigenbedarf (Selbstbehalt) .....	347
e) Darlegungs- und Beweislast für Haftungsanteil .....	348
f) Ausgleichsanspruch Eltern .....	348
IV. Abzugsfähige Ausgaben des Verpflichteten .....	349
1. Arbeitsbedingte Aufwendungen .....	349
a) Allgemeines .....	349
b) Einzelne Arten von Aufwendungen des Nichtselbstständigen .....	351
aa) Fahrtkosten, Zweitwohnung .....	351
bb) Sachaufwand .....	353
cc) Berufsverbände .....	353
dd) Spenden .....	353

	Seite
ee) Fortbildung, Weiterbildung .....	353
ff) Berufsbedingter Mehraufwand .....	354
c) Einzelne Arten von Aufwendungen des Selbstständigen .....	354
aa) Repräsentation, Werbung .....	354
bb) Reparaturen, Investitionen .....	354
cc) Abschreibungen (AfA) .....	354
dd) Verluste aus Vermietung und Verpachtung .....	356
ee) Arbeitsmittel .....	356
2. Aufwendungen im Zusammenhang mit Einkünften aus Vermögen .....	356
3. Wohnaufwand .....	357
4. Sachversicherungen und Haftpflichtversicherungen .....	359
5. Krankenvorsorge und Krankenbedarf .....	359
a) Private Krankenversicherung und Zusatzversicherung .....	359
b) Krankheitsbedingter Mehrbedarf .....	360
6. Altersvorsorge und -bedarf .....	361
a) Primäre Altersvorsorge .....	361
b) Zusätzliche Altersvorsorge .....	361
c) Freiwillige Altersvorsorge .....	362
d) Riesterrente .....	362
e) Pflegeversicherung .....	362
7. Mehrbedarf nach Trennung .....	362
a) Konkreter Mehrbedarf .....	362
b) Finanzierungsaufwand für Zugewinnausgleich .....	364
c) Kredit aus Anlass Wiederheirat .....	364
d) Kosten der Ausübung des Umgangsrechts .....	364
e) Kosten für Besuche im Pflegeheim .....	365
8. Schulden .....	365
a) Allgemeines .....	365
aa) Verbindlichkeiten und Ehegattenunterhalt .....	365
bb) Verbindlichkeiten und Kindesunterhalt .....	367
b) Verbraucherinsolvenzverfahren .....	367
c) Verbindlichkeiten aus gemeinsamer Lebensführung .....	368
d) Zur eigenen Lebensführung notwendige Verbindlichkeiten .....	368
e) Nacheheliche Schulden .....	369
f) Unterhalt .....	369
g) Sonstige Verbindlichkeiten .....	370
aa) Geschäftliches Missgeschick .....	370
bb) Geldstrafen und Bußen .....	370
cc) Notwendige Prozesskosten .....	370
dd) Rückständige Verbindlichkeiten .....	371
h) Tilgungsplan .....	371
9. Vermögenswirksame Leistungen, Vermögensbildung .....	371
C. Zeitliche Begrenzung, Minderung und Ausschluss des Unterhaltsanspruchs (§§ 1578 b, 1579 und 1611 BGB) .....	372
I. Allgemeines .....	372
1. Die Rechtslage bis zum 31. 12. 2007 .....	372
2. Die Rechtslage seit dem 1. 1. 2008 .....	372
II. Die Befristung und Begrenzung des Unterhaltsanspruchs .....	372
1. Die Entscheidung des BGH vom 12. 4. 2006 – XII ZR 260/06 .....	372
2. Die Unterhaltsbefristung nach § 1578 b BGB n. F. .....	373
a) Unterhalt nach den ehelichen Lebensverhältnissen für eine Übergangsfrist .....	373
b) Befristung oder Begrenzung nach Ablauf der Schonfrist .....	374
aa) Ehebedingte Nachteile als Ursache der Einkommensdifferenz .....	374
bb) Keine Befristung oder Begrenzung bei langer Dauer der Ehe .....	375
III. Die Anwendung des § 1578 b BGB auf die verschiedenen Unterhaltstatbestände ..	375
1. § 1570 BGB .....	375

	Seite
2. Krankenunterhalt § 1572 BGB .....	375
3. Altersunterhalt § 1571 BGB .....	376
4. Aufstockungsunterhalt § 1573 II BGB .....	376
5. Krankenvorsorgeunterhalt .....	377
IV. Befristung und Getrenntlebensunterhalt .....	377
V. Darlegungs- und Beweislast .....	378
VI. Prozessuale .....	378
VII. Wiederaufleben von Unterhaltsansprüchen .....	379
VIII. Verwirkung .....	379
1. Ehegattenunterhalt .....	379
2. Verwandtenunterhalt (§ 1611 BGB) .....	379
a) Minderjährige unverheiratete Kinder .....	379
b) Volljährige Kinder .....	380
c) Sonstige Verwandte (Eltern, Großeltern, Einzelkinder) .....	382
3. Umfang der Verwirkungsfolgen .....	382
4. Rückwirkung .....	382
5. Allgemeine Verwirkung .....	382
6. § 1579 BGB .....	383
a) Zweistufige Tatbestände .....	383
b) Konkurrenzen .....	383
c) Auskunft und § 1579 BGB .....	383
d) § 1579 BGB und konkrete Unterhaltstatbestände .....	383
e) Verlust der Einwände aus § 1579 BGB .....	384
f) § 1579 Nr. 1 BGB .....	384
aa) „Kurze“ Ehedauer .....	384
bb) Einzelkriterien für eine „kurze“ Ehedauer .....	385
cc) Grobe Unbilligkeit .....	386
dd) Keine Anwendung auf Trennungsunterhalt .....	387
ee) Konkurrenzen .....	387
g) § 1579 Nr. 2 BGB .....	387
aa) Haushaltsgemeinschaft .....	388
bb) Eheähnliches Zusammenleben .....	388
cc) Dauer der Verbindung .....	388
dd) Indizien .....	389
h) § 1579 Nr. 3 BGB .....	390
aa) Begriff des „Verbrechens oder schweren vorsätzlichen Vergehens“ .....	390
bb) Einzelfälle .....	390
i) § 1579 Nr. 4 BGB .....	392
aa) Voraussetzungen .....	392
bb) Einzelfälle .....	393
cc) Abgrenzungen .....	395
dd) Beweislast .....	395
j) § 1579 Nr. 5 BGB .....	395
k) § 1579 Nr. 6 BGB .....	397
l) § 1579 Nr. 7 BGB .....	398
aa) Fehlverhalten, Allgemeines und Zeitpunkt .....	398
bb) Offensichtlich schwerwiegendes Fehlverhalten .....	400
cc) Einseitiges Fehlverhalten .....	400
dd) Konkrete Gegenvorwürfe .....	401
ee) Beispiele für Fehlverhalten .....	403
ff) Grobe Unbilligkeit, Ausmaß der Verwirkung .....	406
gg) Abschließende Regelung des Fehlverhaltens .....	407
m) § 1579 Nr. 8 BGB .....	407
aa) Allgemeines .....	407
bb) Lebensgemeinschaften .....	408
cc) Keine Anwendung der Nr. 8 .....	409
dd) Verzeihung .....	410

	Seite
n) Grobe Unbilligkeit .....	410
aa) Wahrung der Kindesbelange .....	411
bb) Gesichtspunkte für die Billigkeitsprüfung im Rahmen der Gesamt-würdigung .....	413
o) Wiederaufleben des Unterhaltsanspruchs nach Ausschluss oder Beschrän-kung gemäß § 1579 BGB .....	415
p) Wiederholte Geltendmachung des § 1579 BGB .....	417
q) Erstmalige Geldendmachung des § 1579 BGB durch den Erben .....	417
r) Ersatzhaftung von Verwandten .....	417
s) Darlegungs- und Beweislast .....	417
 D. Endgültiges Erlöschen und allgemeines Wiederaufleben von Unterhaltsansprüchen und Unterhaltpflichten .....	418
I. Erlöschen .....	418
II. Wiederaufleben nach Auflösung einer weiteren Ehe .....	418
 E. Familienrechtliche Ausgleichsansprüche .....	418
I. Grundlage Ausgleichsanspruch .....	418
II. Anwendungsfälle .....	419
1. Unterhalt .....	419
a) Gesetzlicher Forderungsübergang nach § 1607 II 2 und III BGB .....	419
b) Familienrechtlicher Ausgleichsanspruch bei Unterhaltsmehrleistungen gegenüber Kindern .....	419
2. Gesamtschuldnerausgleich und Ehegattenunterhalt .....	420
a) Allgemeines .....	420
b) Gesamtschuldnerausgleich bis zum Scheitern der Ehe .....	421
c) Gesamtschuldnerausgleich nach Scheitern der Ehe .....	421
3. Bruchteilsmeiteigentum an Haus oder ETW und Unterhaltsregelung .....	423
4. Gemeinsame Mietwohnung .....	423
5. Oder-Konto (Gemeinschaftskonto mit Einzelverfügungsbefugnis) .....	423
a) Ausgleich bis zur Trennung .....	423
b) Ausgleich nach Trennung .....	424
6. Nicht gemeinschaftliches Konto .....	424
7. Kindergeld, Kinderzuschuss .....	424
8. Rentennachzahlung .....	425
9. Steuern .....	425
 Sachverzeichnis .....	427